

Inhalt

Grußwort	9
<i>Dr. Gabriele Heinen-Kljajić</i> <i>Niedersächsische Ministerin für Wissenschaft und Kultur</i>	
Grußwort	10
<i>Professor Dr. Wolfgang Lücke</i> <i>Präsident der Universität Osnabrück</i>	
Grußwort	11
<i>Erblanddrost Dr. Ludwig von Bar</i> <i>Präsident der Landschaft des ehemaligen Fürstentums Osnabrück</i>	
Grußwort	12
<i>Dr. Birgit Klostermeier, Landessuperintendentin im Sprengel Osnabrück</i> <i>Johannes Wübbe, Weihbischof im Bistum Osnabrück</i>	
Grußwort	13
<i>Landrat Dr. Michael Lübbersmann</i> <i>Präsident des Landschaftsverbandes Osnabrücker Land e. V.</i> <i>Oberbürgermeister Wolfgang Griesert</i> <i>Vizepräsident des Landschaftsverbandes Osnabrücker Land e. V.</i>	
Einleitung	15
<i>Susanne Tauss, Ulrich Winzer</i>	
Den anderen aushalten. Bikonfessionalität als Problem in Spätmittelalter und Früher Neuzeit	23
<i>Volker Leppin</i>	
Reform vor der Reformation. Devotio moderna und kirchliche Reformbewegung im Bistum Osnabrück	49
<i>Karsten Igel</i>	
Gerhard Hecker und die Anfänge der Reformation in Osnabrück	65
<i>Martin H. Jung</i>	

Konfessionelle Indifferenz oder politische Strategie? Die Osnabrücker Fürstbischöfe in der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts	99
<i>Siegrid Westphal</i>	
Konfession und Politik. Die Dynastiepolitik des Hauses Braunschweig-Lüneburg und das Hochstift Osnabrück 1716–1760	111
<i>Volker Arnke</i>	
Tafeln	127
Konfessioneller Pragmatismus – religiöse Überzeugung – Familienraison. Das Osnabrücker Domkapitel und seine Kanoniker im Zeitalter der Reformation und Konfessionalisierung	185
<i>Christian Hoffmann</i>	
Von Interessen und Pflichten. Der Osnabrücker Adel und das Kirchenpatronat im Reformationszeitalter	199
<i>Olga Weckenbrock</i>	
Konfessioneller Wildwuchs oder Normalität eines religiösen Alltags? Kirchliches Leben auf dem Land im Hochstift Osnabrück in der ersten Hälfte des 17. Jahrhunderts	213
<i>Gerd Steinwascher</i>	
Der Prozess der Konfessionalisierung, seine Folgen für das Stift Börstel sowie weitere Klöster und Stifte im Osnabrücker Land	227
<i>Renate Oldermann</i>	
„... die allerbesten Schulen, beide für Knaben und Maidlein an allen Orten aufzurichten ...“ – Luther, die Reformation und das Schulwesen im Hochstift Osnabrück	243
<i>Monika Fiegert</i>	
Zwei Konfessionen unter einem Dach. Das Badberger Simultaneum	263
<i>Herbert Schuckmann</i>	
Geschenkt. Ein Ereignis aus dem Jahre 1662 und seine konfessionsgeschichtliche Bedeutung	277
<i>Klaus Niehr</i>	

Haus und Haushalt zwischen Gesellschaft, Obrigkeit und Konfession. Forschungsperspektiven auf ein spannungsreiches Feld am Beispiel des frühneuzeitlichen Osnabrück	291
<i>Inken Schmidt-Voges</i>	
„Alfanzerey“ oder seligmachendes „Wunder-Werck“? Wallfahrten und Prozessionen im Spannungsfeld konfessioneller Konkurrenz im Hochstift Osnabrück	303
<i>Hermann Queckenstedt</i>	
Für immer und ewig? Eine mittelalterliche Stiftung im konfessionellen Zeitalter ...	329
<i>Sabine Reichert</i>	
Konfessionelle Erinnerungskultur in der Stadt Osnabrück im 18. und 19. Jahrhundert	343
<i>Kathleen Burrey, Nadeshda Domke, Manthana Große Harmann-Hölscher, Karina Landwehr</i>	
Quellen und Literatur	361
Personenregister	407
Bildnachweis	415
Autorinnen und Autoren	417

Dr. Gabriele Heinen-Klajnč
Niedersächsische Ministerin für Wissenschaft und Kultur